

Fachschule für Sozialwesen: Erzieher

Voraussetzungen:

- Gesundheitliche Eignung (ärztliche Bescheinigung)
- Mittlere Reife oder eine gleichwertige Schulausbildung und abgeschlossene Ausbildung als „Staatlich geprüfter Sozialassistent/-in“

Dauer: zwei Jahre

Abschluss: Erzieher mit Fachhochschulreife

Entwicklungsmöglichkeiten

- Besuch einer Fachhochschule für Sozialwesen
- Studium der Heil-, Sonder- oder Sozialpädagogik

Berufsübergreifender Lernbereich (8 Std./Wo; 48 Wochen):

- Deutsch
- Englisch
- Mathematik
- Sozialkunde
- Religion oder Philosophie

Berufsbezogener Lernbereich (28 Std./Wo; 48 Wochen) 7 Module:

1. Entwicklung beruflicher Identität und professioneller Perspektiven
2. Entwicklung, Bildung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen
3. Gestaltung von Beziehungen und Gruppenprozessen
4. Gestaltung von Bildungs- und Erziehungsprozessen
5. Institutionelle und gesellschaftliche Rahmenbedingungen
6. Gestaltung von Vernetzungen und Kooperationen
- 7./ 8./ 9. Projektmodule
- 10./ 11./ 12. Praktische Ausbildung

12 Projektwochen und 24 Wochen praktische Ausbildung in zwei Jahren

Einzureichende Unterlagen:

- formloses Bewerbungsschreiben und tabellarischer Lebenslauf
- ein Lichtbild neueren Datums
- Nachweise über die geforderte Vorbildung in Form beglaubigter Kopien der Abschlusszeugnisse oder Bescheinigungen
 - Nachweis der gesundheitlichen Eignung (Bescheinigung)
 - Zeugnis der Mittleren Reife
 - logopädisches Gutachten (nach Zulassung)
 - erweitertes polizeiliches Führungszeugnis (nach Zulassung)

Bewerbungsunterlagen werden nur an den Antragsteller zurückgeschickt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wird.

Bewerbungstermin: 28. Februar des Jahres, in dem die Aufnahme angestrebt wird.

Zulassung: ab März/April